

2023

Halbjahresbericht
Abschluss per 30.6.2023

Auf einen Blick

Bilanz		30.6.2023 ¹⁾	31.12.2022 ²⁾
Bilanzsumme	in 1000 CHF	19 947 632	18 894 128
• Veränderung	in %	5,6	-7,9
Kundenausleihungen	in 1000 CHF	16 690 926	16 489 762
• davon Hypothekarforderungen	in 1000 CHF	16 598 499	16 386 257
Kundeneinlagen	in 1000 CHF	12 404 994	11 962 315
Kundengelder ³⁾	in 1000 CHF	12 447 880	11 965 466
Ausgewiesene eigene Mittel (inkl. Halbjahres-/Jahresgewinn)	in 1000 CHF	1 343 226	1 333 499
Ausgewiesene eigene Mittel (exkl. Halbjahres-/Jahresgewinn)	in 1000 CHF	1 321 724	1 292 497

Erfolgsrechnung		1. Halbjahr 2023 ¹⁾	1. Halbjahr 2022 ¹⁾
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	in 1000 CHF	97 629	89 365
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	in 1000 CHF	24 467	29 202
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	in 1000 CHF	4 461	4 986
Übriger ordentlicher Erfolg	in 1000 CHF	2 210	1 925
Bruttoertrag ⁴⁾	in 1000 CHF	127 786	124 274
• Veränderung	in %	2,8	2,3
Geschäftsertrag	in 1000 CHF	128 767	125 478
• Veränderung	in %	2,6	3,1
Geschäftsaufwand	in 1000 CHF	75 052	77 918
• Veränderung	in %	-3,7	-4,6
Abschreibungen und Rückstellungen	in 1000 CHF	5 223	5 040
Geschäftserfolg	in 1000 CHF	48 492	42 520
• Veränderung	in %	14,0	20,7
Halbjahresgewinn	in 1000 CHF	21 502	20 517
• Veränderung	in %	4,8	2,0

Kennzahlen zur Rentabilität		1. Halbjahr 2023 ¹⁾	1. Halbjahr 2022 ¹⁾
Eigenkapitalrendite (Periodenerfolg vor Reserven/durchschn. Eigenkapital)	in %	6,1	5,6

Kennzahlen zur Bilanz		30.6.2023 ¹⁾	31.12.2022 ²⁾
Kundenausleihungen in % der Bilanzsumme	in %	83,7	87,3
Hypothekarforderungen in % der Kundenausleihungen	in %	99,4	99,4
Kundeneinlagen in % der Bilanzsumme	in %	62,2	63,3
Refinanzierungsgrad I (Kundengelder/Kundenausleihungen) ³⁾	in %	74,6	72,6
Refinanzierungsgrad II (Publikumsgelder/Kundenausleihungen) ⁵⁾	in %	102,0	99,6
Eigenkapitalquote	in %	6,7	7,1
Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote)	in %	16,5	16,9
Kernkapitalquote (T1-Quote)	in %	17,7	18,1
Gesamtkapitalquote	in %	17,9	18,4
Eigenmittelzielgrösse ⁶⁾	in %	13,8	13,8
Leverage Ratio	in %	6,7	7,1
Durchschn. Quote für die kurzfristige Liquidität (LCR) (2./4. Quartal)	in %	151,7	157,0
Finanzierungsquote, NSFR	in %	133,3	132,3
RWA-Effizienz ⁷⁾	in %	1,34	1,22

¹⁾ Unrevidiert.

²⁾ Bilanz vor Gewinnverwendung.

³⁾ Kundengelder (Kundeneinlagen, Kassenobligationen).

⁴⁾ Bruttoertrag (Geschäftsertrag vor Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsgeschäft).

⁵⁾ Publikumsgelder (Kundeneinlagen, Kassenobligationen, Anleihen und Pfandbriefdarlehen).

⁶⁾ Die Eigenmittelzielgrösse setzt sich zusammen aus den Mindesteigenmitteln von 8% sowie einem Eigenmittelpuffer von 4% für die Banken der Kategorie 3 gemäss Anhang 8 ERV, zuzüglich des antizyklischen Kapitalpuffers.

⁷⁾ Operativer Brutto-Erfolg / Summe der risikogewichteten Positionen (RWA).

Auf einen Blick

Kennzahlen zur Erfolgsrechnung

		1. Halbjahr 2023 ¹⁾	1. Halbjahr 2022 ¹⁾
Cost-Income-Ratio (Geschäftsaufwand/Bruttoertrag) ²⁾	in %	58,7	62,7
Netto-Zinserfolg in % des Geschäftsertrags	in %	75,8	71,2
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft in % des Geschäftsertrags	in %	19,0	23,3
Handelserfolg in % des Geschäftsertrags	in %	3,5	4,0
Übriger ordentlicher Erfolg in % des Geschäftsertrags	in %	1,7	1,5
Personalaufwand in % des Geschäftsaufwands	in %	35,4	35,5
Sachaufwand in % des Geschäftsaufwands	in %	64,6	64,5

Mitarbeitende

		30.6.2023	31.12.2022
Anzahl Mitarbeitende (Headcount)		375	383
Anzahl Lernende sowie Praktikantinnen und Praktikanten		22	28
Vollzeitäquivalente (FTE) ³⁾		336	339

¹⁾ Unrevidiert.

²⁾ Bruttoertrag (Geschäftsertrag vor Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft).

³⁾ Lernende sowie Praktikantinnen und Praktikanten zu 50% gewichtet.

Geschäftsentwicklung



«Der in der Strategie 2022–2025 definierte Fokus auf die Kernkompetenzen und die Geschäftsfelder Privatkunden, Private Banking und Immobilienkunden zeigt Erfolge. So konnten im ersten Halbjahr sowohl die Anlagen als auch die Hypotheken gesteigert und damit der Wachstumskurs weiter fortgesetzt werden.»

Samuel Meyer
CEO Bank Cler

Im ersten Halbjahr 2023 steigert die Bank Cler den Geschäftserfolg deutlich auf 48,5 Mio. CHF (+14,0%). Dieser Erfolg ist das Resultat eines breit abgestützten Wachstums in den Geschäftsfeldern Privatkunden, Private Banking und Immobilienkunden gepaart mit einer höheren Effizienz der Vertriebsorganisation und der Nutzung von Synergien im Konzern BKB. So steigerte die Bank Cler sowohl das Kundenvermögen aus dem Einlagen- und Anlagegeschäft als auch das Hypothekarvolumen. Der Geschäftsertrag konnte auf 128,8 Mio. CHF (+2,6%) erhöht und der Geschäftsaufwand auf 75,1 Mio. CHF (-3,7%) gesenkt werden. Den Halbjahresgewinn steigerte die Bank Cler auf 21,5 Mio. CHF (+4,8%).

Wachstum durch zielbasierte Beratung und bedürfnisorientierte Dienstleistungen

Aufgrund der zielbasierten Beratung und der auf die Kundenbedürfnisse ausgerichteten Produkte und Dienstleistungen wächst die Bank Cler im ersten Halbjahr 2023 breit abgestützt. Das Kundenvermögen konnte um 0,4 Mrd. CHF auf 16,9 Mrd. CHF (+2,6%) gesteigert werden. Insbesondere das Sparkonto Plus mit seinem attraktiven Zins von bis zu 1,65% p.a. ist sehr beliebt.

Auch im Anlagegeschäft mit Privatkunden und im Private Banking verzeichnet die Bank Cler eine zunehmende Nachfrage. So konnte die Anzahl Vermögensverwaltungsmandate im ersten Halbjahr 2023 um 5,8% erhöht werden. Bei der Anlagelösung Bank Cler, bei welcher die Kundinnen und Kunden bereits ab einem Anlagebetrag von 1 CHF von den Vorteilen einer professionellen Vermögensverwaltung profitieren können, hat die Kundenbasis um 2,0% zugenommen. Auch Festgelder und Kassenobligationen sowie weitere Produkte mit attraktiven Zinssätzen werden wieder verstärkt nachgefragt.

Der deutliche Zinsanstieg, die konstant hohe Nachfrage nach Wohneigentum sowie eine zunehmende Verunsicherung bei der Preisentwicklung am Immobilienmarkt führen zu einem höheren Beratungsbedürfnis der Privat- und Immobilienkunden. Das weitere Wachstum des Hypothekargeschäfts zeigt, dass die Kundinnen und Kunden auf die langjährige Erfahrung und Expertise der Bank Cler vertrauen. So verzeichnet die Bank Cler im Hypothekargeschäft im ersten Halbjahr 2023 ein Wachstum von 0,2 Mrd. CHF auf 16,6 Mrd. CHF (+1,3%).

Insgesamt resultiert ein Geschäftsertrag in Höhe von 128,8 Mio. CHF (+2,6%).

Positives Kundenerlebnis durch Einfachheit und effiziente Abläufe

Die Bank Cler bietet ihren Kundinnen und Kunden sowohl in den modernen Geschäftsstellen als auch über die digitalen Kanäle ein positives Kundenerlebnis. So ist die Nutzerzahl der Neobanking-App Zak, welche eine einfache Abwicklung der täglichen Bankgeschäfte ermöglicht, innerhalb eines Jahres um 8 400 Kunden gewachsen. Das einfache Banking, der neue Beratungsansatz sowie eine auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtete Ausgabenpolitik reduzieren den Geschäftsaufwand um 2,9 Mio. CHF auf 75,1 Mio. CHF (-3,7%).

Der höhere Geschäftserfolg und der tiefere Geschäftsaufwand reduzieren die Cost-Income-Ratio auf 58,7% (30.6.2022: 62,7%). Damit nähert sich die Bank Cler dem strategischen Zielwert von 2025, welcher bei 55,0% liegt.

Geschäftsentwicklung

Sicherheit und Stabilität ermöglichen Umsetzung der Wachstumsambitionen

Das gute operative Ergebnis ermöglicht eine weitere Stärkung der Kapitalbasis durch die fortlaufende Erhöhung der Reserven um insgesamt 18,6 Mio. CHF im ersten Halbjahr 2023. Im Ergebnis resultiert ein Halbjahresgewinn von 21,5 Mio. CHF (+4,8%).

Ausblick: Höherer Geschäftserfolg für 2023 erwartet

Die Bank Cler rechnet im zweiten Halbjahr 2023 mit einem anhaltend anspruchsvollen Umfeld, welches entsprechende Auswirkungen auf den Immobilienmarkt und das Hypothekengeschäft hat. Durch das höhere Zinsniveau wird eine Steigerung des Geschäftsertrags erwartet. Es wird weiterhin in die Mitarbeitenden, in zukunftsfähige Produkte und Dienstleistungen sowie in die digitalen Kanäle investiert. Im Ergebnis rechnet die Bank Cler mit einem Geschäftserfolg über dem Vorjahresniveau.

Bilanz

Aktiven	30.6.2023 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2022 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Flüssige Mittel	2 452 901	1 782 503	670 398	37,6
Forderungen gegenüber Banken	330 178	164 436	165 742	-
Forderungen gegenüber Kunden	92 427	103 505	-11 078	-10,7
Hypothekarforderungen	16 598 499	16 386 257	212 242	1,3
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	228	225	3	1,3
Finanzanlagen	241 331	202 340	38 991	19,3
Aktive Rechnungsabgrenzungen	45 076	44 725	351	0,8
Beteiligungen	36 588	36 588	-	-
Sachanlagen	94 770	99 134	-4 364	-4,4
Sonstige Aktiven	55 634	74 415	-18 781	-25,2
Total Aktiven	19 947 632	18 894 128	1 053 504	5,6

Passiven	30.6.2023 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2022 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Verpflichtungen gegenüber Banken	1 316 051	1 038 251	277 800	26,8
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungs- geschäften	150 000	-	150 000	-
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	12 404 994	11 962 315	442 679	3,7
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	1 177	2 224	-1 047	-47,1
Kassenobligationen	42 886	3 151	39 735	-
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	4 581 734	4 453 134	128 600	2,9
Passive Rechnungsabgrenzungen	89 618	69 654	19 964	28,7
Sonstige Passiven	11 148	23 431	-12 283	-52,4
Rückstellungen	6 798	8 469	-1 671	-19,7
Reserven für allgemeine Bankrisiken	505 813	487 213	18 600	3,8
Gesellschaftskapital	337 500	337 500	-	-
Gesetzliche Kapitalreserve	60 549	60 549	-	-
Gesetzliche Gewinnreserve	258 551	257 151	1 400	0,5
Freiwillige Gewinnreserven	158 000	148 800	9 200	6,2
Gewinnvortrag	1 311	1 284	27	2,1
Halbjahres-/Jahresgewinn	21 502	41 002	-	-
Total Passiven	19 947 632	18 894 128	1 053 504	5,6

Total nachrangige Verpflichtungen	91 613	90 263	1 350	1,5
• davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungs- verzicht	91 613	90 263	1 350	1,5

Ausserbilanzgeschäfte	30.6.2023 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2022 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	20 547	29 756	-9 209	-30,9
Unwiderrufliche Zusagen	366 456	366 068	388	0,1
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	26 597	26 597	-	-

¹⁾ Unrevidiert.

²⁾ Bilanz vor Gewinnverwendung.

Erfolgsrechnung

Erfolg aus dem Zinsengeschäft	1. Halbjahr 2023 ¹⁾ in 1000 CHF	1. Halbjahr 2022 ¹⁾ in 1000 CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Zins- und Diskontertrag	140 858	99 143	41 715	42,1
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	886	274	612	-
Zinsaufwand	-45 095	-11 256	-33 839	-
Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	96 649	88 161	8 488	9,6
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	980	1 204	-224	-18,6
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	97 629	89 365	8 264	9,2
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	20 124	22 852	-2 728	-11,9
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	734	921	-187	-20,3
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	6 893	9 459	-2 566	-27,1
Kommissionsaufwand	-3 284	-4 030	746	-18,5
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	24 467	29 202	-4 735	-16,2
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	4 461	4 986	-525	-10,5
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	121	45	76	-
Beteiligungsertrag	786	606	180	29,7
Liegenschaftenerfolg	265	364	-99	-27,2
Anderer ordentlicher Ertrag	1 070	910	160	17,6
Anderer ordentlicher Aufwand	-32	-	-32	-
Übriger ordentlicher Erfolg	2 210	1 925	285	14,8
Geschäftsertrag	128 767	125 478	3 289	2,6
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-26 598	-27 632	1 034	-3,7
Sachaufwand	-48 454	-50 286	1 832	-3,6
Geschäftsaufwand	-75 052	-77 918	2 866	-3,7
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-5 195	-4 221	-974	23,1
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-28	-819	791	-96,6
Geschäftserfolg	48 492	42 520	5 972	14,0
Ausserordentlicher Ertrag	6	123	-117	-95,1
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-18 600	-15 010	-3 590	23,9
Steuern	-8 396	-7 116	-1 280	18,0
Halbjahresgewinn	21 502	20 517	985	4,8

¹⁾ Unrevidiert.

Nachweis des Eigenkapitals

	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Kapitalreserve	Gesetzliche Gewinnreserve	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Freiwillige Ge- winnreserven und Gewinn- bzw. Verlust- vortrag	Halbjahres-/ Jahresgewinn	Total Eigenkapital
	in 1000 CHF	in 1000 CHF	in 1000 CHF	in 1000 CHF	in 1000 CHF	in 1000 CHF	in 1000 CHF
Eigenkapital am Anfang der Berichtsperiode (31.12.2022)	337 500	60 549	257 151	487 213	150 084	41 002	1 333 499
Gewinnverwendung aus dem Jahr 2022							
• Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	-	-	1 400	-	-	- 1 400	-
• Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve	-	-	-	-	9 200	- 9 200	-
• Dividende	-	-	-	-	-	- 30 375	- 30 375
• Nettoveränderung des Gewinnvortrags	-	-	-	-	27	- 27	-
Zuweisung an die Reserven für allgemeine Bankrisiken	-	-	-	18 600	-	-	18 600
Halbjahresgewinn	-	-	-	-	-	21 502	21 502
Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode (30.6.2023)¹⁾	337 500	60 549	258 551	505 813	159 311	21 502	1 343 226

¹⁾ Unrevidiert.

Anhang

Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen und allfällige Fehlerkorrekturen sowie deren Auswirkung auf den Zwischenabschluss

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze der Bank Cler richten sich nach den obligationenrechtlichen, bankengesetzlichen und statutarischen Bestimmungen sowie nach den Richtlinien der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (insbesondere der Rechnungslegungsverordnung-FINMA sowie dem FINMA-Rundschreiben 2020/1 «Rechnungslegung – Banken») und dem Kotierungsreglement der SIX Swiss Exchange AG.

Für den Zwischenabschluss der Bank Cler ergibt sich für das aktuelle Rechnungsjahr gegenüber dem Vorjahr nachfolgende wesentliche Änderung:

Die ausstehenden Kontoüberziehungen werden per 30. Juni 2023 neu über das Modell der Wertberichtigungen für inhärente Ausfallrisiken auf nicht gefährdeten Forderungen abgedeckt. Die pauschalierten Einzelwertberichtigungen für ausstehende Kontoüberziehungen in Höhe von 0,4 Mio. CHF wurden entsprechend aufgelöst.

Faktoren, welche die wirtschaftliche Lage der Bank während der Berichtsperiode sowie im Vergleich zur Vorperiode beeinflusst haben

Die SNB erhöhte im ersten Semester 2023 zur Bekämpfung der Inflation den Leitzinssatz per 24.3.2023 um 0,5 Prozentpunkte auf 1,5% und per 23.6.2023 um weitere 0,25 Prozentpunkte auf 1.75%. Aufgrund der Erhöhung des Referenzzinssatzes erwartet der Wohnungsmarkt weitreichende Mietzinserhöhungen. Die Bank Cler beobachtet die Entwicklung und deren Auswirkung auf den Immobilienmarkt, das Hypothekengeschäft und das Asset- und Liability-Management weiterhin aufmerksam und prüft seinerseits laufend Massnahmen, welche geeignet sind, um allfälligen negativen Auswirkungen frühzeitig zu begegnen.

Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage der Bank Cler in der vergangenen Periode gehabt hätten.

Anhang

Ausserordentlicher Ertrag

	1. Halbjahr 2023 ¹⁾ in 1000 CHF	1. Halbjahr 2022 ¹⁾ in 1000 CHF	Veränderung absolut
Realisationsgewinne aus veräusserten Beteiligungen, Lieenschaften und Sachanlagen	6	123	- 117
Ausserordentlicher Ertrag	6	123	- 117

¹⁾ Unrevidiert.

Ausserordentlicher Aufwand

	1. Halbjahr 2023 ¹⁾ in 1000 CHF	1. Halbjahr 2022 ¹⁾ in 1000 CHF	Veränderung absolut
Übriger betriebs- und periodenfremder Aufwand	-	-	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-

¹⁾ Unrevidiert.

Herausgeber

Bank Cler AG
CEO Office/Kommunikation
Hauptsitz
Aeschenplatz 3
4002 Basel
www.cler.ch

Copyright

© 2023 Bank Cler AG

